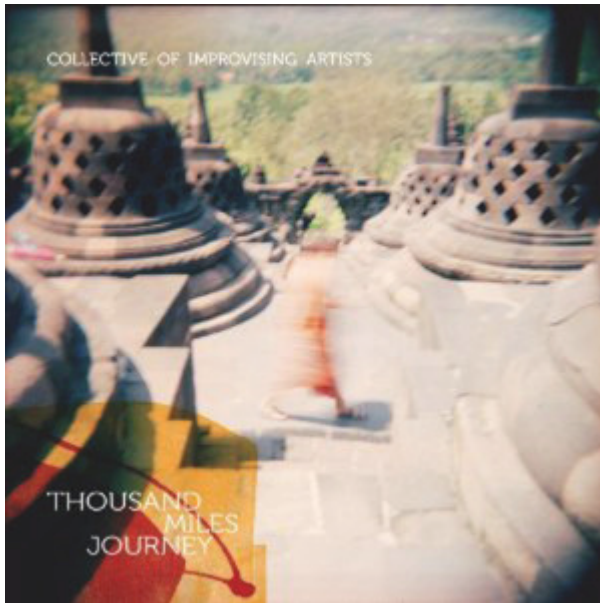


Sonntag, 17. April 2011

Klenkes
→ stadtmagazin aachen | euregio



Collective Of Improvising Artists - „Thousand Miles Journey“

Der us-amerikanische Jazz-Pianist Peter Madsen hat sich in seiner zweiten Heimat Österreich eines schönen Projekts angenommen.

Sein 2007 ins Leben gerufenes Ensemble junger österreichischer Musiker mit dem etwas sperrigen Namen versteht sich in der Kunst der Notation wie freien Improvisation. Die Projektidee der „Thousand Miles Journey“ ist eine lange Reise über den Balkan nach Persien und China, vom arabischen Klangraum hinein in die pulsierenden Latin-Sounds von New York und hörbar zurück in die Alpenrepublik. Das dreizehnköpfige Ensemble wechselt unter Madsens Leitung (Director, Piano, Percussion, Hang) ständig seine Klangfarben zwischen jazzorchestralem Bigband-Sound und kammermusikalisch-feiner Intimität und Dichte. Auch hier zeigt sich wichtige kulturelle Aufgabe der öffentlichen Hand. Ohne Mittel des Bundeslandes Vorarlberg und Unterstützung des ORF wären Projekte wie das C.o.I.A. kaum möglich gewesen./// (Boomslang Rec.) Rm

<http://www.klenkes.de/kultur/rezensionen/31489.collective-of-improvising-artists-thousand-miles-journey.html>